

# Übersicht Sozialversicherung 2018

1 Angestellter/Arbeiter GKK	3 Freier Mitarbeiter GKK	4 neuer Selbständiger (GSVG-Rechtslage ab 1.1.98) SVA (ohne Gewerbeschein)	2 „normaler“ Selbständiger SVA (mit Gewerbeschein)
Lohnsteuerpflichtig Keine Unternehmereigenschaft Ab 1.1.08: Anmeldg.vor Arb.antritt nötig	einkommenst-pfl. (ab 1.1.02 E18-Meldepflicht) Unternehmer im Sinne des UStG und EStG Ab 1.1.08: Anmeldung vor Arb.antritt nötig	einkommensteuerpflichtig Unternehmer im Sinne des UStG und EStG – Ums.über € 30.000,-netto ust-pfl.	einkommensteuerpflichtig Unternehmer im Sinne des UStG u. EStG – Ums.über € 30.000,- netto ust-pfl.
<p><u>ASVG-Beiträge: (UV,KV,PV,ALV)</u>            Dienstgeber (Ang.): 21,48 % +1,53%MVK            DN (Ang.) ab 1.648: 18,12 % (ges.41,13)            Dienstgeber (Arb): 21,48 % +1,53%MVK            DN (Arb.) ab 1609: 18,12 % (ges. 41,13)            Wenn BGL bis 1.381 DNminus 3,0%, bis 1.506            minus 2,0%, bis 1.696 - 1% DN-ALVG-Beitr.            Höchst-BGL: € 5.130,- x 14= € 71.820,-  <u>Geringf. Beschäftigung</u> (UV 1,3%+MVK)            Grenze: € 438,05/Monat; ab 2017 ex/Tag            DG: 1,5 x = € 657,08            DN: Es zählt das Arb.einkommen nach            ASVG für die Grenze,d.h. Pension/ALVG/            Selbst.+geringfügig beschäftigt stört nicht!            DG: Grenze gilt 14x p.a. (lt.Vers.referat)            Strafe DG ab 1.1.15: DGA= 16,4+1,3=17,7%            Strafe DN-Arb.+Ang = 14,12  <u>Abf.NEU:</u> Für DV, welche ab 1.1.03 beginnen  <u>GF-Selbstvers.GKK</u> (KV+PV – nur PV oder            nur KV nicht möglich): € 61,83Mo.            Nur möglich wenn keine eigene Pflicht-vers.in            KVod.PV besteht(Hinterbliebenen- pens.ist            keine eigene Pflichtvers.)  <u>GmbH-GES./GF über/unter 25%:</u>            Ab 1.1.99 sind alle GmbHGes-GF bis incl. 25%            Beteiligung ASVG-versichert. Alte Ges-GF            bleiben solange keine Beteil.änd.dort wo sie            bisher versichert sind.  <u>Mitvers.ab 1.1.2001:</u>            Der Versicherte zahlt für den mitvers. Gatten            3,4% seiner Beitragsgrundlage (lt.LSTRL2002-            RZ243a = Werb.kosten).SV-frei: Angehörige            widmet sich derzeit der Kindererz.im            gem.Haushalt oder hat das 4 Jahre getan, wobei            Kind im Haushalt des Mitvers.(nicht Vers.)            gelebt hat –gleichzeitige Beschäftigung egal  <u>Auflösungsabgabe:</u> € 128,- (DG-Kdg., einvern)</p>	<p>Beiträge (UV, KV, PV) Ab 08: ALV,IESG,AK, MVK            Ab 2010: DB-, DZ- und Kommunalsteuerpflicht            Dienstgeber: 20,98 % +1,53% MVK            Dienstnehmer: <u>17,62 %</u>            Summe: 38,60 % + 1,53% MVK            Höchst-BGL: € 5.985,- x 12 (da o.SZ) = € 71.820,-            Grenze für geringf.Beschäftigung: wie DN; Abmeldung: bis            31.8.02 Ende des Monats, ab 1.9.2002 per Austrittstag.            Strafe DG = 17,7%, Strafe freier MA = 14,12%  <u>Unterscheidungsmerkmale zum DN, neuen Selbst.,etc.</u>            DN+freier MA: Dauerschuldverhältnis, NS+Gewerbe-            scheininhaber=WV: Zielschuldverhältnis; DN+freier MA:            persönl. Abhängigkeit (DN:100%,freierMA 50% der            tatsächl.Arbeitsleistung); freier MA arbeitet WANN, WO,            WIE er will mit Betr.mittel des Auftraggebers, Neuer Selbst            u.Gewerbescheininh. auch aber mit eigenen Betr.mitteln,            Viele Auftraggeber sprechen für N.Selbst./GW-Inhaber  <u>Mehrfachvers ASVG/GSVG:</u> Wenn ASVG-BGRL die            GSVG-MindestBGRlen erreichen, gibt es im GSVG keine            Mindest-BGRL. Wenn ASVG-BGRL incl.SZ mind.die            zutreffenden GSVG-Mindest-BGL erreichen und keine            GSVG-BGL vorhanden ist: SVA-frei!  <u>Erstattung Freiz.u.ArbUnfälle ab 1.10.02 (Arb.u.Ang.)</u>            Durch AUVA bis 50 DN §53bASVG -BÖB12/02-S.29            Formul: <u>www.auva.sozvers.at/Leistungen</u> 50% RV: 6Wo/AJ  <u>Erstattung Krankenstände ab 1.1.2005 (Arb.u.Ang.)</u>            Durch AUVA bis 50 DN: 50% ab 11.KT der Erkrankung.            Erstattung (lt.OGH 17.8.06, 10ObS123/06w) f.max.42 KT            (11.-52.KT der Erkrankung). Ab 1.7.18: Bis 25 DN ab 4.Tag            Ab 1.7.18: Bis 10 DN ab 4.Tag der Erkrankg.75% Erstattg.  <u>Freizeit-u.Arb.unfall:</u> Erstattung ab 1.KT des Krk.standes  <u>Abfertigung NEU</u> (1,53% vom beitragspfl.Entgelt)            Für Eintritte ab 1.1.2003 (DN im Sinn des Arbeitsrechtes –            ab 1.1.08 auch für freie MA), keine Höchstbeitragsgrundlage  <u>Darstellender Künstler</u> (Tänzer, Musiker, Kabaret.) und  <u>bild.Künstler</u> (stellen Werk zum Anfassn): ab 1.1.01: N.S.  <u>Auflösungsabgabe:</u> € 128,-  <u>Verzugszinsen DN:</u> 8,58% (1.7.2016 – lfd.: 9,2 - 0,62BZ)</p>	<p>bei Gewinn endgültig unter € 5.256,60            (Grenze ab 2017) SV-frei            bei Gewinn unter € 5.256,60 (Grenze 2017            endgültig) sv-frei; auch bei anderen            Einkünften (z.B.ALVGBezug/Pension/            Waisenpens f.nur 1 Tag) gilt 5.108,40            18,50 % PV  <u>7,65 %KV (+ 1,53 MVK)</u>            26,15% + 1,53% MVK + 115,20 UV p.a  <u>ab 1.8.98:</u> GSVG-Beiträge zahlen oder            Antrag auf Bescheidausstellung der SVA,            dass bei man als neuer Selbständiger gilt u.            o.a.Grundlagen nicht überschritten werden            (bei SV-Prüfung zahlt DG sonst max. 5 Jahre            rückwirkend den DN-u. DG-Beitrag als freier            Mitarbeiter oder als Angestellter!)  <u>ARD 5060:</u> Falls man erklärt, daß man            darüber ist, tatsächlich aber dann darunter            bleibt: <u>Keine</u> Beitragsrückerstattung, man            bleibt versichert!  <u>Kommand.:</u> wenn mitarbeitet oder mehr            Rechte als UGB vorsieht <u>und</u> nach 1.7.98 im            Firmenbuch eingetr: pflichtversichert!  <u>Kompl.:</u> SVA-vers.auch bei 1% Beteilig.  <u>Gleichzeitig GW-Schein vorhanden:</u>            Alle Eink.aus gewerbl. und freiberuflicher            Tätigkeit sind versicherungspflichtig!  <u>Künstler ab 1.1.2001:</u> Alle neuen Künstler            bei SVA als neue Selbst. (ganz normal) Für  <u>alle alten K.</u> gilt Ausnahmeregelung: GSVG:            PV (18,50%), ASVG: KV- u.UV-Pflichtvers.  <u>Ausgleichstaxe:</u> € 257/Mo. (25-99); 361/Mo.            (100-399); 383/Mo. (ab 400 DN)  <u>Zinsen f.Beiträge ab 2018:</u> 3,38%</p>	<p>18,50 %PV  <u>7,65 %KV</u>            26,15 %  <u>1,53% MVK</u>  <b>27,68%</b> + € 9,60 p.M.x 12=115,20UV p.a.            MindestBGL ab 4.J: endgültig Gewinn            € 7.851,- (PV) und € 5.256,60 (KV)            d.s.Mind.beitr.vlfg.1.854,56/p.a. (463,64/Qu.)            incl.UV+MVK: <b>€2.050,19/pa (€ 512,55Qu.)</b>            (MVK= 80,43); Nachteil zum Neuen Selbst:            Kammermitgliedschaft=KU-Pfl.  <u>Höchstbeiträge 2018:</u> KV+PV+MVK+UV:  <b>€ 19.995p.a (4.998,75/Qu.)</b>  <u>Mit neuen Gewerbeschein (erstmalig im Leben)</u>  <u>ab 1.1.99:</u>            Mindest-BGL in den ersten 2 J.ab Beginn der            Pflichtversicherg.in KV: vlfg.u.endg.            € 5.256,60, PV vlfg.u. endg: 7.851,-            Ab 2018: 2J beginnen neu, wenn in den letzten            120 Mo.keine GSVG-KV/PV-Pflichtvers.  <u>Ab 1.1.2003:</u> Mindest-KV-BGL vlfg.und            endültig im 1.+2.J: € 5.256,60 p.a  <u>Ab 1.1.99:</u> (gilt f.alle) Bei Umsatz unter            € 30.000,- (lt.USttG) u.EU und Gewinn unter €            5.256,60 mit Antrag (Frist ab 1.1.01: im            lfd.Jahr) KV+PV-frei (UV pfl.), wenn vor            Antragstellung max. 12 von 60 Mo. GSVG-            pfl.vers.; Zeiten der Ruhend-meldg.zählen            nicht als Zeiten der Pfl.vers.) Beide            Grenzen sind bei Start mitten im Jahr laut            SVA nicht zu aliquotieren!  <u>Ab 1.1.01:</u> Wenn zum Zeitpunkt der An-            tragstellg.über 60 J.,EU und unter Grenzen            auch SV-frei,wenn GW-Sch.über 12Mo/5J  <u>Ab 1.8.01:</u> SV-frei wenn über 57 und            Grenzen in 5 J. vor Antrgst.n.überschr.</p>